

Niederschrift

über die **öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Emtinghausen** am Donnerstag, dem 23. Juni 2011, 19:30 Uhr, in Emtinghausen, Windmühle, Syker Straße.

Anwesend:

Bürgermeister Lübke
Ratsmitglied Ahlers
Ratsmitglied Behrens
Ratsmitglied Brefort
Ratsmitglied Bremer
Ratsmitglied Grieme
Ratsmitglied Hemmje
Ratsmitglied Körte
Ratsmitglied Nessler ab 19:32 Uhr
Ratsmitglied Schümann ab 19:55 Uhr
Ratsmitglied Wübbena

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder
Verwaltungsangestellte Meyer als Protokollführerin

Als Gäste:

3 Bürger

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Lübke eröffnet die letzte öffentliche Ratssitzung vor den Sommerferien, um 19.30 Uhr begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Entfällt.

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 07.04.2011

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 07.04.2011 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

Entfällt.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die überarbeitete Konzeption für den Kindergarten Emtinghausen

GD Schröder verweist auf die Beratungen in der Kindergartenkommission. Die vorliegende Version der Kindergartenkonzeption 2010 wurde von den Mitarbeiterinnen des Kindergartens Emtinghausen erarbeitet und einstimmig von den Kommissionsmitgliedern dem Rat zur

Beschlussfassung empfohlen. Fachlich in die Diskussion einzusteigen, sei daher nicht mehr erforderlich.

Ratsmitglied Wübbena sieht in der überarbeiteten Kindergartenkonzeption gute pädagogische Ansätze verwirklicht und würde der vorliegenden Version zustimmen.

Anschließend spricht sich der Rat einstimmig dafür aus, die vorliegende Version 2010 der Konzeption für den Kindergarten Emtinghausen anzunehmen.

**TOP 6 - Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Kostenentwicklung des Produktes „Friedhof“ in Emtinghausen
-DS-Nr. E.4.16.M139**

GD Schröder verweist auf die vorliegende Mitteilungsvorlage im Hinblick auf die Kostenentwicklung des Produktes „Friedhof“ in Emtinghausen. Demnach sind im Haushaltsjahr 2010 Ausgaben in Höhe von 10.920,98 € getätigt worden. Bei Einnahmen in Höhe von 11.988,00 € ergibt sich ein Plus von 1.067,02 € beim Produkt „Friedhof“. Von den derzeit vergebenen 1.273 Grabstellen werden für 42 Grabstellen die Friedhofsunterhaltungsgebühr im Voraus gezahlt bzw. die Grabstellen werden von der Gemeinde Emtinghausen gepflegt weil keine Angehörigen mehr zu ermitteln sind. Somit wird für 1.231 Grabstellen die jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr in Höhe von 6,50 € eingezogen. Anschaffungen die mit hohen Kosten verbunden sind, sind im laufenden Haushaltsjahr voraussichtlich nicht mehr erforderlich. Nicht berücksichtigt im Haushaltsplan 2011 sind jedoch die Kosten für die Entsorgung der Friedhofsabfälle durch eine Fremdfirma. Für die kommenden Jahre ist jedoch darauf zu achten, dass von der Herstellung zusätzlicher Wege ca. 120 Grabstätten betroffen sind von denen eine/in wenigen Fällen zwei Grabstellen in Anspruch genommen werden. Dadurch würden ca. 780,00 € der Friedhofsunterhaltungsgebühr entfallen. Auf Grund der Einrichtung eines neuen Wegenetzes und der damit einhergehenden evtl. Verkleinerung der Grabstellen ist davon auszugehen, dass sich die Einnahmen durch die jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühren in den nächsten Jahren stark reduzieren werden. Spätestens dann ist eine Erhöhung der Friedhofsunterhaltungsgebühr wohl unumgänglich.

Bürgermeister Lübke mann weist daraufhin, dass zukünftig ca. 1.000,00 € Mehrkosten für die Entsorgung der Friedhofsabfälle durch eine Fremdfirma entstehen werden.

Ratsmitglied Behrens teilt mit, dass Sie von einem Bürger angesprochen worden sei, der die Bezeichnung Produkt „Friedhof“ moniert habe. Unsicherheit herrscht auch bei den Bürgern in Bezug auf den Zeitrahmen für die Anlegung eines neuen Wegenetzes.

GD Schröder antwortet, dass in jedem Fall die gesetzliche Ruhezeit von generell 30 Jahren einzuhalten sei.

Anschließend lässt Bürgermeister Lübke mann über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat nimmt die vorliegende Mitteilungsvorlage zur Kenntnis. Die weitere Entwicklung des Produktes „Friedhof“ ist abzuwarten. Soweit im Rahmen der Haushaltsberatungen erforderlich wird erneut über die Kostenentwicklung des Produktes „Friedhof“ beraten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

TOP 7 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

GD Schröder verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage. Die Kosten für die Erhöhung des Spielhügels auf dem Außengelände des Kindergartens betragen für den Arbeitslohn, Geräteeinsatz und Rohre 856,80 €. Herr Harries hat sich bereit erklärt, die Summe des Arbeitsaufwandes und Geräteeinsatzes in Höhe von 400,00 € zu spenden.

Ohne weitere Aussprache lässt Bürgermeister Lübke über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Emtinghausen beschließt die Sachspende in Höhe von 400,00 € für den Arbeitsaufwand und Geräteeinsatz als Spende der Firma Harries, Emtinghausen, anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

Ratsmitglied Nessler bittet, den Dank des Rates für die großzügige Spende an die Firma Harries zu übermitteln.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen **-DS-Nr. E.2.16.M137**

a) GD Schröder verliest ein Schreiben des Landkreises Verden zur Haushaltslage und dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde Emtinghausen im Haushaltsjahr 2011. Die finanzielle Situation der Gemeinde Emtinghausen sieht nicht allzu rosig aus und die Entwicklung der Steuereinnahmen bleibt abzuwarten. Gem. der Aufstellung über die finanzielle Entwicklung der Gemeinde Emtinghausen würde sich ein leichtes Plus ergeben. Genauere Aussagen zum Ergebnis können aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen.

Der Rat nimmt das vorstehende Schreiben zur Kenntnis.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

b) GD Schröder teilt mit, dass am 15.06. d. Jahres ein Antrag auf Beschleunigung des Umstiegs auf Strom aus erneuerbaren Energien in allen öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Emtinghausen von Ratsmitglied Hemmje eingegangen sei. Er teilt mit, dass das Ausschreibungsverfahren mit der KWL am 21.06.2011 geendet hat. Die Laufzeit für den neuen Liefervertrag beträgt 01.01.2012 bis 31.12.2013. Das Verfahren ist somit vorerst abgeschlossen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

c) GD Schröder gibt bekannt, dass für die Schaffung einer Krippengruppe in Emtinghausen, Schulstr. 25, Werder Wichtel 4, Herstellungs- und Planungskosten in Höhe von 80,165,70 € seitens des Landkreises Verden als zuwendungsfähig anerkannt worden sind. Insgesamt sind Zuschüsse in Höhe von 72.582,85 € gezahlt worden. Der Eigenanteil der Samtgemeinde Thedinghausen beträgt demnach 7.582,85 €.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- d) GD Schröder gibt bekannt, dass der Schützenverein Bahlum am 14. Juni einen Antrag auf Förderung für eine Renovierung eines defekten Holzfensters im Luftgewehrstand eingereicht hat. Die Kosten für ein modernes Kunststofffenster mit Isolierglas betragen 744,94 €.

Über den Zuschussantrag soll in der nächsten Sitzung des Rates der Gemeinde Emtinghausen beraten werden.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- e) Verwaltungsangestellte Meyer stellt das Tourismusprojekt „Meliorationstour – Spurensuche per Rad, Kanu oder zu Fuß“ anhand der Tafelinhalte der noch aufzustellenden Infotafeln im Bereich der Samtgemeinde Thedinghausen und des während der Sitzung verteilten Flyers „Meliorationstour – Spurensuche per Rad, Kanu oder zu Fuß“ mit A3-Karte vor. Der fertig gestellte Flyer des Radlerparadieses Landkreis Verden wird den Ratsmitgliedern zusammen mit dem Protokoll übersandt. Unter der Rubrik „Touristische Hinweise“ ist auch die „Hochzeitsmühle Emtinghausen“ verzeichnet. Es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Samtgemeinden Hoya, Bruchhausen-Vilsen, Thedinghausen, das mit EU-Fördergeldern gefördert worden ist. Es sind zwei ausgeschilderte Radrouten und eine Kanustrecke mit 7 Kanuein- u. ausstiegshilfen ausgewiesen worden. Die offizielle Eröffnung der Meliorationstour soll voraussichtlich am 17. Juli 2011 beim Holschenböhl in Emtinghausen-Bahlum stattfinden. Die Aufstellung der Infotafeln und die Ausschilderung der Radrouten ist in der 28. Kalenderwoche vorgesehen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- f) Bürgermeister Lübke mann teilt mit, dass der Zaun am Spielplatz Heidkamp fertiggestellt worden sei.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- g) Bürgermeister Lübke mann berichtet, dass kürzlich in der Nähe des Biotops an der Eyter illegal Müll entsorgt worden sei. Der Müll ist bereits vom Bauhof entsorgt worden.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- h) Bürgermeister Lübke mann teilt mit, dass Herr Thielking, Bremer Straße, bereit sei, einen Teil seines Grundstückes für die Verbreiterung des Fuß- und Radweges entlang der Bremer Straße abzugeben.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- i) Ratsmitglied Brefort weist daraufhin, dass der Wegeseitenraum an der Straße „Fladenweg“ nicht ordnungsgemäß befestigt worden sei und bemängelt die großen Höhenunterschiede zwischen dem Straßenbelag und dem Wegeseitenraum.

Die Verwaltung wird beauftragt, dass Planungsbüro Jan Hiske anzusprechen um die Kosten für die ordnungsgemäße Befestigung und Angleichung des Wegeseitenraumes zu ermitteln.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- j) Ratsmitglied Bremer weist daraufhin, dass einige Straßen in der Gemeinde Emtinghausen dringend wieder geteert werden müssten. Dieses sei seit einigen Jahren nicht mehr erfolgt.

Der Rat spricht sich dafür aus, zusammen mit der Firma Rolasphalt eine Wegebereisung durchzuführen und eine Prioritätenliste zu erstellen. Die Firma Rolasphalt sollte dann einen Kostenvoranschlag erstellen und anschließend ist dann seitens des Rat darüber zu entscheiden, welche Straßen auszubessern sind.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- k) Ratsmitglied Bremer weist daraufhin, dass bei der Verlegung einer Stromleitung durch die Firma Bolte entlang des Weges vom Niebuhrweg zum Donnerstedter Weg Absackungen entstanden sind.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Firma Bolte in Regress zu nehmen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

- l) Ratsmitglied Brefort macht darauf aufmerksam, dass die Unebenheiten an der Straße Mühlenkamp in Richtung Schulstraße nach wie vor bestehen. Durch das Abkappen von Baumwurzeln sollte Abhilfe geschaffen werden. Dieses sei bisher noch nicht erfolgt.

Bürgermeister Lübke mann teilt den Termin zur Wegebereisung an alle Ratsmitglieder und den Gemeindearbeiter Herrn Osmer per Mail mit.

TOP 9 - Einwohnerfragestunde

Entfällt.

Bürgermeister Lübke mann schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr.